Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
Aktualisiert nach VO2020-878
überarbeitet am: 10.07.2024

1 Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemisches und des Unternehmens

1.1 Handelsname:
SIR Graham Bittersalz
Mg-S 16-13
Art. Nr. 371002327

1.2 Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Düngemittel

1.3 Zubereitung: Mineralischer Mg und S-Dünger

1.4 Hersteller/Lieferant:
Euflor GmbH für Gartenbedarf
Alte Poststr. 121
46514 Schermbeck
Telefon : +49 – (0) 28 53/ 969 - 0
Telefax : +49 – (0) 28 53/ 969 - 22
Email-Adresse : info@euflor.de

1.5 Notfallauskunft:
siehe Hersteller/Lieferant oder Giftnotruf Berlin 030/19240

2 Mögliche Gefahren

Das Produkt hat gemäß VO1272/2008EG keine Gefahreneinstufung.

Das Produkt enthält keine Stoffe, die nach VO1272/2008EG einer Gefahreneinstufung unterliegen.

Siehe Abschnitt 11 für detaillierte Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Stoff/Zubereitung: Zubereitung

Name des Inhaltsstoffs	CAS-Nummer	Anteil %	EG-Nummer	Einstufung	Spezifische konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE
Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen Kodierung					

Es sind keine Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.
[1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich
[2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert
Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

Einatmen:	Einatmen von Staub vermeiden. Falls eingeatmet, an die frische Luft bringen.
Verschlucken:	Wenn größere Mengen dieses Produktes verschluckt werden, sofort einen Arzt hinzuziehen. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Niemals einer bewusstlosen Person etwas durch den Mund verabreichen.
Hautkontakt:	Längeren oder wiederholten Hautkontakt vermeiden. Nach Umgang sollten die Hände gründlich mit Wasser und Seife gewaschen werden.
Augenkontakt:	Bei Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Bei Reizung einen Arzt hinzuziehen.
Schutz der Ersthelfer:	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel:	Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum oder Löschpulver einsetzen.
Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte:	Diese Produkte sind: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide, Schwefeloxide, Phosphoroxide, Metalloxide/Oxide

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:	Feuerwehrleute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden.
Bemerkung:	Das Produkt selbst brennt nicht, es kann aber die Verbrennung anderer Substanzen fördern, auch unter Luftabschluss. Bei Erhitzung schmilzt das Produkt, und kann sich unter Freisetzung von giftigen Gasen (Stickoxide und u. U. Ammoniak) zersetzen

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Alle Brandbekämpfungsmaßnahmen durchführen (Abschnitt)
Umweltrelevante Vorsichtsmaßnahmen:	Verschüttetes und ausgelaufenes Produkt sollte nicht mit Oberflächengewässern in Kontakt kommen.
Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung	Festes Material mit einem Werkzeug aufnehmen und in einen geeigneten, beschrifteten Abfallbehälter geben. Nicht mit Sägespänen oder anderem brennbaren Material mischen. Staubbildung und Verteilung durch Wind verhindern. Von Gewässern fernhalten. Siehe Abschnitt 13 für Angaben zur Entsorgung.
Hinweis:	Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

7 Handhabung und Lagerung

Handhabung:	Staubbildung und Verteilung durch den Wind verhindern. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Jegliche Kontamination irgendwelcher Art einschließlich Metalle, Staub oder organische Substanzen vermeiden.

Lagerung:	Entfernt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und anwenden. Kontakt mit brennbaren Stoffen vermeiden. Von Reduktionsmitteln und brennbaren Stoffen getrennt halten. Von Säuren oder Laugen fernhalten. Fernhalten von Heu, Stroh, Getreide, Dieselöl, Fett, u. Ä.
Verpackungsmaterialien empfohlen:	Originalbehälter verwenden
Lagerklasse:	13 – Nicht brandgefährliche Feststoffe in nicht brandgefährlicher Verpackung

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Atemschutz:	Verwenden Sie ein ordnungsgemäß angepasstes, luftreinigendes oder luftgespeistes und einer anerkannten Norm entsprechendes Atemgerät, wenn die Risikobeurteilung dies erfordert. Die Auswahl von Atemschutzmasken muss sich nach den bekannten oder anzunehmenden einwirkenden Konzentrationen, den Gefahren des Produkts und den Arbeitsschutzgrenzwerten der jeweiligen Atemschutzmaske richten.
Handschutz:	Beim Umgang mit mineralischen Düngeprodukten sollten immer undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechenden Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert.
Augenschutz:	Staub-Schutzbrille verwenden, wenn eine hohe Staubkonzentration erzeugt wird.

Körperschutz:	Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt werden. Waschen Sie nach dem Umgang mit organischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Angaben	
Aussehen	
Physikalischer Zustand:	Feststoff. [Granulat]
Farbe:	Weiß-Grau
Geruch:	Geruchslos
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie Sicherheit: pH:	Nicht verfügbar
Siedepunkt:	Nicht verfügbar
Schmelzpunkt:	Nicht verfügbar
Dichte (g/cm^3):	Nicht verfügbar
Wasserlöslichkeit:	Teilweise löslich in kaltem Wasser

10 Stabilität und Reaktivität

Stabilität:	Stabil unter den empfohlenen Lager- und Umgangsbedingungen (siehe Abschnitt 7).
Zu vermeidende Stoffe:	Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: brennbare Stoffe, organische Stoffe, Metalle und Säuren.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Diese Produkte sind: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Stickoxide, Schwefeloxide, Phosphoroxide, Metalloxide/Oxide
Bemerkung:	Ein NPK-Düngemittel nicht fähig zur selbstunterhaltenden Zersetzung gemäß IMO Standard-Trogtest der UN-Empfehlungen für den Transport von Gefahrgütern, Manual of Tests and Cirteria, 2. part III, section 38.

11 Toxikologische Angaben

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit:

	Besondere Gesundheitsgefahren sind nicht zu erwarten, wenn das Produkt bestimmungsgemäß genutzt wird.
Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Schwere Augenschädigung-/reizung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Keimzellmutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Expostion	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Aspirationsgefahr	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
Einatmen:	Keine spezifischen Daten
Verschlucken:	Keine spezifischen Daten
Haut:	Keine spezifischen Daten
Augen:	Keine spezifischen Daten

12 Umweltbezogene Angaben

Umweltauswirkungen: Übermäßiger Eintrag kann Eutrophierung hervorrufen

Name des Produkts/Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Spezies	Exposition	Referenzen

Sonstige ökologische Informationen
Andere schädliche Wirkungen: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

13 Hinweise zur Entsorgung

Entsorgungsmethoden: Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

Gefährliche Abfälle: Nach gegenwärtigem Kenntnisstand des Lieferanten ist dieses Produkt nicht als gefährlicher Abfall im Sinne der EURichtlinie 91/689/EWG zu betrachten.

14 Angaben zum Transport

Transportgefahrenklassen:	Nicht unterstellt
Weitere Angaben:	Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften ADR (Straße), RID (Schiene), ADNR (Binnenschifffahrt), IMDG (Seeschifffahrt).

15 Rechtsvorschriften

EU-Verordnungen:	1272/2008EG
Kodierung der Gefahrenkategorie:	keine
Verwendung des Produkts:	Industrielle Verwendungen Einstufung und Kennzeichnung wurden entsprechend den EU-Richtlinien 67/548/EWG und 1272/2008EG (einschließlich Änderungen) und gemäß dem vorgesehenen Einsatz durchgeführt.
Wassergefährdungsklasse	WGK 1 – schwach Wasser gefährdend (Selbsteinstufung)

16 Sonstige Angaben

Piktogramme für das Produkt sind keine Piktogramm vorgesehen

Vollständiger Wortlaut der Kodierung der Gefahrenhinweise auf die in Abschnitt 2 und 3 verwiesen wird Vorlage 4

Versions-Information:
Erstellungsdatum: 10.07.2024

Datenblatt ausstellender Bereich:
Ansprechpartner:

Euflor GmbH für Gartenbedarf
Alte Poststr. 121
46514 Schermbeck
Telefon : +49 – (0) 28 53/ 969 - 0
Telefax : +49 – (0) 28 53/ 969 - 22
Email-Adresse : info@euflor.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand der Kenntnisse, sie stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Das Produkt darf nur nach Empfehlungen des Herstellers verwendet werden. Die maximal empfohlenen Aufwandmengen dürfen dabei nicht überschritten werden. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Wird das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet, können die Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht auf das neue Material übertragen werden.